



# KINDERARZTPRAXIS

## Dr. med. Anja Rudolph

### Fragebogen U10

Liebe Eltern,  
zur Vorbereitung auf die geplante Vorsorgeuntersuchung Ihres Kindes bitten wie Sie, den folgenden Fragebogen auszufüllen.  
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ja      Nein

Gab es seit der U9 bei Ihrem Kind: - ernste Erkrankungen, Krankenhausaufenthalte oder Operationen - falls ja welche:		
Sind Sie mit der Entwicklung Ihres Kindes zufrieden?		
Was macht ihr Kind am liebsten in der Freizeit?  <input type="checkbox"/> bewegt sich gern <input type="checkbox"/> mit Freuden spielen <input type="checkbox"/> Computer/Handy/Konsole <input type="checkbox"/> Musik, Malen, Basteln <input type="checkbox"/> Fernsehen <input type="checkbox"/> Wie viel Zeit bewegt es sich täglich <input type="checkbox"/> < 1 Stunde <input type="checkbox"/> 1-3 Std <input type="checkbox"/> > 3 Std Wie viel Zeit verbringt es täglich vor Bildschirmen? <input type="checkbox"/> < 1 Stunde <input type="checkbox"/> 1-3 Std <input type="checkbox"/> > 3 Std		
Kann Ihr Kind schwimmen?		
Ist Ihr Kind Mitglied in einem Verein? Wenn ja in welchen? _____		
Welche Schule besucht Ihr Kind? _____		
Welche Klasse? _____		
Hat es Schwierigkeiten in der Schule?		
Wer betreut Ihr Kind nach der Schule? _____		
Hat sich die Zusammensetzung Ihrer Familie geändert?		
Hat Ihr Kind Geschwister? Wenn ja, wie viele? _____		
Hat ein naher Verwandter einen Herzinfarkt oder Schlaganfall unter 40 Jahren erlitten?		
Gibt es Schilddrüsenerkrankungen in Ihrer Familie?		
Hat Ihr Kind chronische Erkrankungen?		
Wenn ja, welche _____		
Wie sehr ist Ihr Kind im Alltag davon beeinträchtigt? <input type="checkbox"/> gar nicht <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> deutlich <input type="checkbox"/> massiv		
Hat Ihr Kind Schwierigkeiten beim Einschlafen oder Durchschlafen?		
Macht Ihnen das Essverhalten Sorgen?		
Hat Ihr Kind ständig Angst dick zu werden?		
Hat Ihr Kind mindestens 10kg Übergewicht?		
Nässt Ihr Kind manchmal noch ein?		
Hat Ihr Kind manchmal nervöse Zuckungen/ Tics?		

Hat es Schwierigkeiten mit der Stimmung?		
Hat es Schwierigkeiten mit der Konzentration?		
Hat es Schwierigkeiten im Verhalten?		
Hat es Schwierigkeiten im Umgang mit anderen?		

Falls Sie einen der letzten 4 Punkte mit Ja beantwortet haben, beantworten Sie bitte auch die folgenden Punkte:

Bei den Schwierigkeiten handelt es sich um:

leichte                    deutliche                    massive Schwierigkeiten

Seit wann gibt es diese Schwierigkeiten?

< 3 Monate                    3- 12 Monate                    > 1 Jahr

Leidet Ihr Kind unter diesen Schwierigkeiten?

gar nicht - kaum                    deutlich                    massiv

Wird Ihr Kind durch diese Schwierigkeiten in einem der folgenden Bereiche des Alltagslebens beeinträchtigt?

	Gar nicht	kaum	deutlich	schwer
Zu Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit Freunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Freizeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Stellen die Schwierigkeiten eine Belastung für Sie oder die gesamte Familie dar?

keine                    leichte                    deutliche                    schwere Belastung

*Bitte beantworten Sie nun die Fragen zu Stärken und Schwächen Ihres Kindes. Berücksichtigen Sie dabei bitte das Verhalten Ihres Kindes in den letzten 6 Monaten.*

	Nicht Zutreffend	Teilweise Zutreffend	Eindeutig zutreffend
Rücksichtsvoll			
Unruhig, überaktiv, kann nicht lange still sitzen			
Führt Aufgaben zu Ende, gute Konzentrationsspanne			
Klagt häufig über Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder Übelkeit			
Teilt gerne mit anderen Kindern			
Hat oft Wutanfälle, ist aufbrausend			
Einzelgänger, spielt meist allein			
Hat viele Sorgen, scheint häufig bedrückt			
Oft unglücklich, niedergeschlagen, weint viel			
Hilfsbereit wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind			
Im Allgemeinen bei anderen Kindern beliebt			
Streitet sich oft mit anderen Kindern oder schikaniert sie			
Nervös/ klammernd in neuen Situationen, verliert leicht das Selbstvertrauen			
Lieb zu jüngeren Kindern			
Lügt oder mogelt häufig			
Wird von anderen gehänselt oder schikaniert			
Hilft anderen oft freiwillig (Eltern, Lehrern, anderen Kindern)			
Denkt nach bevor er/sie handelt			
Stiehlt zu Hause, in der Schule oder anderswo			
Kommt besser mit Erwachsenen aus als mit anderen Kindern			
Hat viele Ängste, fürchtet sich leicht			

Gibt es noch etwas, dass Sie erwähnen möchten?